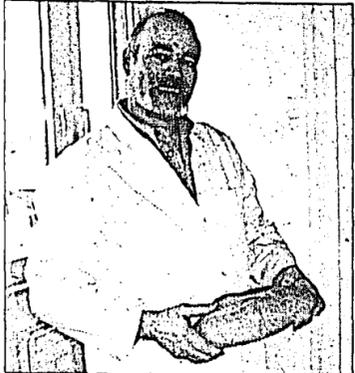


**Infos aus den Sektionen**

**Das ist Spitze!!!**

Brotprüfung in Liechtenstein beweist: Liechtensteiner Brot weist eine «sehr hohe Qualität» auf. Zu diesem Ergebnis kam am 14. Februar 2002 der Brotprüfer des Kantons St. Gallen, Pius Rist. Insgesamt prüfte er 14 «Pfünder». Aufgrund von 10 Kriterien können maximal 100 Punkte erreicht werden. Der gesamtschweizerische Durchschnitt bei Brotprüfungen liegt zwischen 79 und 80 Punkten. Rist wörtlich: «Auf den Spitzendurchschnitt von 87,5 Punkten dürfen Ihre Bäcker mit Recht stolz sein.»



Pius Rist, Brotprüfer des Kantons St. Gallen

Anonym wurde am Morgen des Testtages in jeder Bäckerei der Sektion Bäcker- und Konditorengewerbe ein Pfünder Ruchbrot gekauft. Aufgereiht und nur durch eine Nummer gekennzeichnet warten die Brote auf ihre Beurteilung.



Brote, die auf ihre Beurteilung warten.

Massgeblich sind Farbe, Form, Volumen, Kruste sowie die Porung und Struktur. Da das Brot aber nicht nur schön aussehen muss, sondern auch den Gaumen erfreuen soll, wird bei der Bewertung der Geruch und der Geschmack des Backwerks doppelt gewichtet. Mit der Brotprüfung verfolgt die Sektion Bäcker- und Konditorengewerbe zwei Ziele: Einerseits erleichtert es der einzelnen Bäckerei sich selbst im Verhältnis zum Durchschnitt einzustufen. Andererseits wird durch den ausführlichen Beurteilungsbogen ersichtlich, in



welchen Teilbereichen des Herstellungsprozesses noch Verbesserungen möglich sind. Für Sie und mich bedeutet das in erster Linie, dass wir auch in Zukunft einen Pfünder aus der Bäckerei holen, der sein Geld mehr als wert ist. Das ist Spitze!

**Die GWK im Internet.**

Gewerbe- und Wirtschaftskammer: [www.gwk.li](http://www.gwk.li)

Autogewerbeverband: [www.automarkt.li](http://www.automarkt.li)

Sektion Gastronomie: [www.gastronomie.li](http://www.gastronomie.li)

Sektion der Unternehmensberater: [www.lvu.li](http://www.lvu.li)

**GWK fördert junge Unternehmen**

Dieses Jahr wird erstmals der Förderpreis «Innovation» vergeben



GWK-Geschäftsführer Oliver Gerstgrasser ist bei der Wirtschaftskammer für den Förderpreis verantwortlich.

Die Gewerbe- und Wirtschaftskammer (GWK) hat vor nicht allzu langer Zeit zwei neue Förderpreise ins Leben gerufen. Dieses Jahr wird erstmals der Förderpreis «Innovation» vergeben. Kommandes Jahr steht der Förderpreis «Best» zur Verleihung bereit. Beide Preise sind mit 10 000 Franken dotiert.

Die Gewerbe- und Wirtschaftskammer (GWK) hat vor kurzem die Vergabe von zwei Förderpreisen ins Leben gerufen. Dieses Jahr wird erstmals der Förderpreis «Innovation» verliehen werden. Im kommenden Jahr wird ein Unternehmen mit dem Förderpreis «Best» ausgezeichnet. GWK Geschäftsführer Oliver Gerstgrasser betont auf Anfrage, dass die Kammer mit diesen beiden Preisen mehrere Ziele verfolgen möchte. Grundsätzlich sei es eine Aufgabe einer Wirtschaftskammer, innovative Unternehmen auszuzeichnen. Mit diesen beiden Preisen wolle man die Innovationskraft der Unternehmen und somit auch die Wirtschaft unseres Landes stärken. Des Weiteren sollen diese Preise motivierend auf die Unternehmerinnen und Unternehmer in unserem Land wirken. Die Förderpreise «Innovation» und «Best» werden in Zukunft alternierend vergeben. Dieses Jahr steht der Förderpreis «Innovation» zur Vergabe an.

**Förderpreis «Innovation»**

Der Förderpreis Innovation richtet sich an alle Unternehmen, die vor maximal fünf Jahren gegründet wurden und ihren Sitz in Liechtenstein haben. Dieser Preis wird alle zwei Jahre von der GWK ausgeschrieben, organisiert und durchgeführt. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen eine Dokumentation bereitstellen und vor der Jury ihr Unternehmen präsentieren. In der

Dokumentation muss die Teilnehmerin oder der Teilnehmer unter anderem sein Unternehmen beschreiben, sein Produkt oder seine Dienstleistung erläutern sowie sein Marketingkonzept oder seine Marktbearbeitung darlegen. Der Einsendeschluss für die Übergabe der Dokumentation ist der 10. Juli 2002. Die Bewertungsgrundlage konzentriert sich auf verschiedene Faktoren. Zum einen stehen die in der Dokumentation dargelegten Inhalte im Vordergrund. Auf der anderen Seite steht aber auch die Person bzw. die Persönlichkeit der Jungunternehmerin oder des Jungunternehmers im Mittelpunkt. Hierbei wird auf Auftreten und Ausstrahlung, Kreativität und Innovationsgeist, Weitsicht und Belastbarkeit Wert gelegt. Nach dem Stichtag zur Übergabe der Dokumentationen am 10. Juli 2002 wird zuerst eine Vorprüfung der Unterlagen vorgenommen. Anschliessend wird eine Erstbewertung durchgeführt, aus welcher drei Arbeiten ausgewählt werden, die nominiert werden. Dann muss die Unternehmerin oder der Unternehmer seine Arbeiten vor der Jury präsentieren. Diese wird dann im Oktober 2002 die Preisträgerin oder den Preisträger bekannt geben.

**Förderpreis «Best»**

Der Förderpreis «Best» richtet

sich an alle Unternehmen, welche vor mindestens fünf Jahren gegründet worden sind und Sitz in Liechtenstein haben. Dieser Preis wird erstmals kommandes Jahr verliehen und alle zwei Jahre vergeben. Auch bei diesem Preis müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfangreiche Dokumentationen der Jury übergeben. Hierzu gehört unter anderem eine Beschreibung des Unternehmens, eine Beschreibung der «Best»-Leistung und in welchen Bereichen, ein Konzept und deren Umsetzung und die Resultate sowie direkte Auswirkungen auf das Unternehmen bzw. auf den Markt. Diese Angaben tragen wesentlich zur Einstufung im Hinblick auf den Förderpreis bei. Diesbezüglich spielt der Innovationsgrad der «Best»-Leistung, die erreichten Ergebnisse durch die Umsetzung, eine langfristige Umsetzbarkeit und deren Auswirkungen, das Nutzenpotential für die Beteiligten sowie das unternehmerische Risiko eine Rolle.

**Jury noch nicht bestimmt**

GWK-Geschäftsführer Oliver Gerstgrasser betonte auf Anfrage, dass die Jury für den diesjährigen Innovationspreis noch nicht bestimmt worden sei. Es werden jedoch Personen aus dem liechtensteiner Wirtschaftsbereich Einsitz in der Jury haben.

**Förderpreis «Innovation» 2002 der GWK**

- ☛ Die bedeutendste Auszeichnung für Jungunternehmen mit Sitz in Liechtenstein.
- ☛ Der nationale Wettbewerb steht allen Firmen mit herausragenden Leistungen und einer Firmengeschichte von maximal fünf Jahren offen.
- ☛ Bewerbungsschluss: 10. Juli 2002
- ☛ Weitere Informationen unter [www.gwk.li](http://www.gwk.li). Dort steht das Reglement zum Förderpreis «Innovation» 2002 zum Herunterladen zur Verfügung.

**Weiterbildung bei der GWK**

**Breites Angebot an Weiterbildung**

Jedes Jahr bietet die Gewerbe- und Wirtschaftskammer ein breites Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten an. So wird es auch dieses Jahr sein. Das Berufliche Weiterbildungsinstitut (BWI) bietet beispielsweise kommenden Monat vier Kurse an. Sie widmen sich folgenden Themen: Legal Steuern sparen, Mehrwertsteuer, ein Seminar für Lehrlingsausbilder und ein Kompetenz-Kompass zur Entwicklung der Persönlichkeit.

Der Kurs «Legal Steuern sparen» wird von der ReviTrust AG abgehalten. Im Seminar lernt man den Jahresabschluss aufgrund der Steueroptimierung und die möglichen Vorbereitungsarbeiten für die Revisionsstelle kennen. Zum Inhalt gehören unter anderem die Kapital- und Ertragssteuer, die direkten Steuern, die Vermögens- und Erwerbssteuer, die Vorbereitungsarbeiten für die Revisionsstelle und die Steuerklärung. Dieser Kurs findet am 4. März 2002 statt.

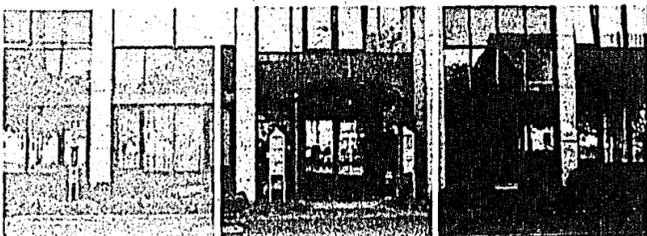
Beim Mehrwertsteuer-Grundkurs erhalten die Teilnehmer alle notwendigen Informationen für die Handhabung der Mehrwertsteuer in der betrieblichen Praxis. Hierbei werden auch Informationen zur Verbuchung und Erstellung der Quartalsabrechnung sowie bezüglich Vorsteuerabzug mitgegeben. Dieser Kurs findet unter der Federführung der Confida AG am 8. März statt.



Ein weiterer Kurs ist das Seminar für Lehrlingsausbilder. Der Kurs vermittelt einen umfassenden Einblick in die Lehrlingsituation und zeigt, wie die Lehrlinge optimal ausgebildet werden können. Demzufolge gehören gesetzliche Grundlagen des Lehrverhältnisses, der/die Jugendliche im Lehrlingsalter, Lehrlingsauswahl, Lehren und Lernen im Betrieb, Ausbildungsplanung und Berufsschule und Lehrabschlussprüfung zu diesem Seminar. Die Informationen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Kurt Spalt und Martin Negele vom Amt für Berufsbildung. Der Kurs findet am 2. März statt.

Zum Thema Mitarbeiterführung und -organisation gehört das Seminar «Kompetenz-Kompass zur Entwicklung der Persönlichkeit». Grundsätzlich kann daran teilnehmen, wer Persönlichkeit klar definieren, aufbauen, emotional-intelligenter einsetzen und dadurch sein Führungsverhalten optimieren will. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen lernen individuelle Erwartungen zu formulieren und schaffen damit die Basis für ihr persönliches Commitment in Privatleben und Beruf. Des Weiteren erarbeitet man Haupt- und Detailkriterien für den persönlichen Kompetenzaufbau sowie die Anwendung im Alltag. Abgegeben und vermittelt werden die Informationen ab dem 6. März vom Institut für Persönlichkeitsentwicklung und Unternehmensstrategie Axel Krämer und Partner. Der Kurs dauert insgesamt 14 Stunden.

Für alle diese Kurse kann man sich anmelden. Die Anmeldung sollte beim Beruflichen Weiterbildungsinstitut, Zollstrasse 23 in Schaan unter der Telefonnummer 237 77 88, Fax.: 237 77 89 oder E-Mail [gwk@gwk.li](mailto:gwk@gwk.li) eingehen.



**In Ihrem Interesse – gemeinsam erfolgreich**



Zollstrasse 23 - FL-9494 Schaan  
Tel. +423 237 77 88 - Fax +423 237 77 89 - [www.gwk.li](http://www.gwk.li)